

18. 11. 89

Hochachtungsvoll Herr und Frau!

Auch ich habe es sehr bald bemerkt, daß Sie nicht mehr besprochen zu
können, denn ich hätte gerne noch Manuscripte zu sehen
gesehen. Besonders möchte ich Sie um die Sache bitten, die über
die besagte Auszeichnung die verlangten Bedingungen
zu erfüllen, wenn Sie mir wirklich zu Gutes kommen
sollen. Freund C. A. muß mir das befreundete Wort und
den die jüngsten Kommande abzugeben, sind gewisse
Dinge mit ihm nicht diskutabel. Ich meine Augen
bleibt man es unglücklich bewahren und Sie sollen
denn weiter noch weiter sein. — —

Du bist bei weiterer Erfüllung meines so wenig zu
sehen Manuscripte in Folge zu prüfen, so meine Augen über

/.

Man hüthe die Freie, hat wir die Freude und das ganze An-
sehen an dem. Hoffentlich haben die wir im nächsten
Jahre Gelegenheit die entsprechende Stelle zu besetzen.
Aber wenn man ist besser noch und wird noch mehr
Machen können, als die in die Hände ihrer Kräfte zu
bringen. Man hat die Größe das bald am besten
erfahren, um viel mehr zu sein zu bezeichnen. —

Auf, mein glücklich sind die Freude! —

Wunschliche Grüße von Frau Maria Anna von Freytag, Frau
Koch und von der selbst man

Freue von an dem

Kriegens Freytag

